

Weiterbildung bringt mich weiter!

bzb.

bzbuchs.ch



**St.Gallen-Bodensee-Tourismus-
Direktor Thomas Kirchhofer:**

«Konkurrenzfähiges MICE-Umfeld»

Seite 86

In dieser Ausgabe:

Ralph Kugler, Roger Trösch, Isabel Schorer, Silvan Wetzler, Martin Schoch, Manuel Ammann, Georg Rupf, Christian Laesser und viele mehr.


St.GallenBodensee
entdecken erleben wissen


säntispärk
Makes you* stay.


pentorama
amriswil


HÖTEL UZWIL


WURTH HAUS RORSCHACH

Stiftung Kinderdorf Pestalozzi


Fokus Bankenplatz

Die Ostschweiz beherbergt schon verschiedenste Bankhäuser. Neue Player wollen nun mitmischen

Ab Seite 50

Sonderteil Mobility

Wer macht das Rennen? Bei PKW und LKW heisst es: Verbrennungs- gegen Elektromotoren.

Ab Seite 96

Sauber gemacht.

pronto-ag.ch

Sauber gemacht  60 Jahre Pronto


Wir verstehen mehr als Reinigung.

Die Geburtsbox – Anerkennung für Angestellte

Eine Mitarbeiterin oder ein Mitarbeiter verkündet, dass Nachwuchs unterwegs ist. Zur Geburt möchten Unternehmen etwas Sinnvolles, Nachhaltiges und Persönliches schenken. Hier haben sich mit Stadtlandkind, dem Family Online Concept Store aus St.Gallen, und der Lehmann-Gruppe aus Gossau zwei Ostschweizer Unternehmen aus völlig verschiedenen Branchen gefunden. Mit der Geburtsbox von Stadtlandkind setzen sie gemeinsam eine aussergewöhnliche Idee um. Im Interview erklären Ursula Keller, Leiterin Personal bei der Lehmann-Gruppe, und Tobias Zingg, Mitgründer der Stadtlandkind GmbH, was es mit der Zusammenarbeit und der Geburtsbox auf sich hat.



Ursula Keller, eine Geburt ist immer ein freudiges Ereignis. Was ist für Sie das Wichtigste, was ein Geburtsgeschenk seitens der Lehmann-Gruppe ausdrücken soll?

Uns ist es wichtig, dass das Geburtsgeschenk für unsere Mitarbeiter etwas Spezielles ist, kein 0815-Geschenk, das man überall kaufen kann.

Als Unternehmen ein passendes und zugleich persönliches Geburtsgeschenk für die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zu finden ist also sicher nicht ganz einfach...

Das ist stimmt. Bei der Lehmann-Gruppe organisierte die Seniorchefin früher die Geschenke und suchte diese liebevoll und persönlich aus. Die Aufgabe wurde danach vom Personal übernommen – und ich habe nach einer originellen Alternative gesucht, die aber trotzdem sehr persönlich ist.

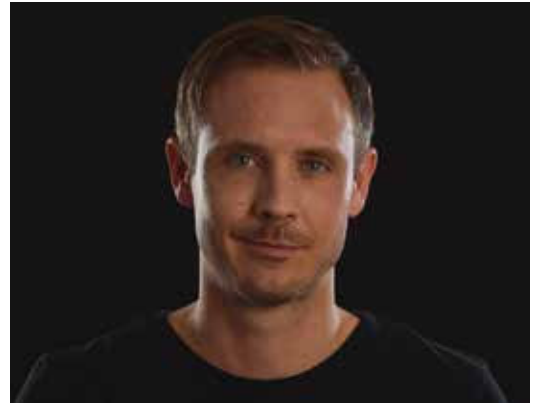
Tobias Zingg, Stadtlandkind hat genau so ein originelles und zugleich persönliches Geburtsgeschenk für Angestellte im Sortiment. Wie sind Sie auf die Idee der Geburtsbox gekommen?

Aus eigener Erfahrung als Eltern wissen wir, man bekommt viele Dinge zur Geburt eines Kindes geschenkt, die nicht dem persönlichen Geschmack oder aktuellen Bedürfnis der Familie entsprechen. Hier haben wir von stadtlandkind.ch ein wundervolles Sortiment an Geschenkideen in unserem Shop zusammengestellt, aus dem man stillichere Babygeschenke aussuchen kann. Die Idee, dass auch Firmen vermehrt Wert auf ein individuelles Geschenk für Mitarbeiter zur Geburt eines Kindes legen, kam uns durch Kunden und vermehrte Anfragen von KMU. So entstand die Idee einer Geschenkbox, die für die einzelnen Firmen individualisiert ist und un-

Links: Ursula Keller,
Leiterin Personal
Lehmann-Gruppe



Rechts: Tobias Zingg,
Mitgründer
Stadtlandkind GmbH



sere Erfahrung sowie Werte für hochwertige Produkte und Nachhaltigkeit vereint.

Ursula Keller, Stadtlandkind hatte hier offenbar einen guten Riecher und mit der Geburtsbox Ihren Geschmack getroffen. Wieso hat sich die Lehmann-Gruppe für die Geburtsbox als Mitarbeitergeschenk entschieden?

Mir gefällt die ganze Aufmachung der Box und das Hauptgeschenk, ein speziell weiches Bio-Baumwolltuch mit dem Aufdruck «Hello World», ist für mich sehr stimmig. Für mich ist es auch wichtig, dass ein Geschenk vielseitig verwendet werden kann, das ist mit diesem Swaddle möglich. Die Box enthält auch einen 50-Franken-Gutschein von stadtlandkind.ch, mit dem die Mitarbeiter sich ein zusätzliches persönliches Geschenk aussuchen können, das sie gerade gut gebrauchen können.

Ursula Keller, wie sehen Sie das? Haben diese Überlegungen bei der Wahl der Geburtsbox als Mitarbeitergeschenk auch eine Rolle für die Lehmann-Gruppe gespielt?

Für unser Unternehmen ist der Nachhaltigkeitsgedanke sehr wichtig, und diesen erfüllt für uns die Geburtsbox. So haben wir als zweites Geschenk nebst dem Swaddle einen Holzbeissring von Stadtlandkind ausgewählt – der widerspiegelt unsere eigenen Produkte, die auch aus Holz sind. Aus unserer Sicht kann man nicht früh genug mit dem Werkstoff Holz in Berührung kommen. Zudem ist unser Firmenlogo auf der Box drauf; auch das macht die Box speziell. Alles in allem finden wir die Geburtsbox ein sehr liebliches und zugleich nachhaltiges Geburtsgeschenk.

Wie gross ist der Anklang der Geburtsbox von Stadtlandkind?

Ich bekomme durchwegs sehr positive Rückmeldungen. Die Beschenkten haben immer grosse Freude an der Box, weil sie eben einzigartig und persönlich ist.

«Auch Firmen legen vermehrt Wert auf ein individuelles Geschenk für Mitarbeiter zur Geburt eines Kindes.»

Seit wann verschenken Sie diese Geburtsbox und wie sind Sie zufrieden?

Wir setzen die Geburtsbox seit etwas mehr als einem Jahr als Geburtsgeschenk ein und haben schon 20 Boxen verschenkt. Wir haben selber grosse Freude daran und verschenken sie immer wieder gerne.

Tobias Zingg, was sind die Erfahrungen von Stadtlandkind? Findet das neue Produkt Anklang?

Wir haben mit einer gewissen Nachfrage gerechnet, ja, aber die Resonanz übersteigt doch unsere Erwartungen. Bisher haben wir noch kein Marketing für dieses recht neue Produkt betrieben und es trotzdem bereits an zehn KMU aus der Region überreichen dürfen. Die Unterstützung von nationalen Familienunternehmen wie Stadtlandkind, die Unterstreichung der eigenen Individualität, hohe Qualität und Nachhaltigkeit scheinen besonders bei Ostschweizer KMU grossgeschrieben zu werden. Das freut uns natürlich ganz besonders, denn auch wir unterstützen regionale Designer und soziale Institutionen wie z. B. die Heimstätten Wil oder das Quimby-Huus.

Tobias Zingg, was gefällt Ihnen an der Zusammenarbeit mit der Lehmann-Gruppe?

Das Produkt ist für mich ein perfektes Beispiel für eine Zusammenarbeit zweier unterschiedlicher Ostschweizer Firmen mit gleichen Werten und Ideen. Durch die Bedürfnisse der Lehmann-Gruppe – mit dem Bezug zum Holz – in Kombination mit unseren Möglichkeiten und Erfahrungen im Bereich Baby- und Kindermode-Produkte ist dieses Gemeinschaftswerk entstanden.

Ursula Keller, und wie empfindet die Lehmann-Gruppe die Zusammenarbeit mit Stadtlandkind?

Uns spricht das Sortiment von Stadtlandkind generell sehr an – nicht zuletzt auch wegen dem Nachhaltigkeitsgedanken. Wir können uns gut vorstellen, dass wir unser Geschenkesortiment mit Artikeln von Stadtlandkind erweitern.

Alle Infos rund um die Geburtsbox von Stadtlandkind:
www.stadtlandkind.ch